AfD- Fraktion Eimsbüttel

Aufheben des Beschlusses Drs. 21-2937 der BV Eimsbüttel zur Empfehlung des Tragens einer Schutzmaske

Verfasser: AfD-Fraktion / Dirk Schömer, Elke Zimmermann, Jörg Pillatzke

Drucksache-Art.: Antrag für die BV 23.02.23

Sachverhalt:

Laut mehrheitlichen Beschlusses der BV Eimsbüttel (Drs. 21-2937) empfiehlt die BV Eimsbüttel den Teilnehmern und Besuchern von Ausschüssen und Bezirksversammlungen das Tragen einer Maske. Diese Empfehlung wird weiterhin auf den Einladungen mit einem ellenlangen Text in roter Schrift versehen. Nachdem Corona nun auch offiziell in Deutschland in dem Status einer Erkältungskrankheit eingestuft wurde und bis auf wenige Ausnahmen sämtliche Maßnahmen um und mit Corona aufgehoben worden sind, macht so eine Empfehlung absolut keinen Sinn mehr.

Zumal auch in den Sitzungen, bis auf ganz wenige Ausnahmen, die Mitglieder, die diese Empfehlung ausgesprochen haben, selber ihrer eigenen Empfehlung nicht mehr folgen möchten und maskenfrei zu den Sitzungen erscheinen.

Wir können nun diesen Beschluss aufheben oder zumindest auf den Text in den Einladungen verzichten.

Petitum:

1. Die Bezirksversammlung Eimsbüttel hebt den Beschuss (Drs. 21-2937) auf.
2. Die Bezirksamtsleiterin wird aufgefordert, den entsprechenden Vermerk in den Einladungen zu den Sitzungen der BV Eimsbüttel und ihren Ausschüssen nicht mehr zu verwenden.